

An das

Amt der Tiroler Landesregierung

im Wege

der Regionalentwicklung Außerfern REA

Kohlplatz 7

6600 Pflach

Eingangsdatum:

Programm-Geschäftsstelle

Amt der Tiroler Landesregierung

Eingangscod: .....

## FÖRDERUNGSANSUCHEN

SONDERFÖRDERUNGSPROGRAMM FÜR DIE REGION  
NATURSCHUTZGEBIET - NATURPARKREGION  
TIROLER LECH

**Name und Adresse des Antragstellers:**

**Geschäftsführung/für das Förderungsprojekt zuständige Person(en)**

Telefon:      Telefax:      E-Mail:

**Weitere am Projekt beteiligte Personen / Institutionen / Firmen**

**Projektstandort** (innerhalb der Gemeinde/den Gemeinden; nur auszufüllen, wenn von der Geschäftsadresse abweichend)

Straße, Hausnummer: .....

Postleitzahl, Ort: .....

**Projektkurzbezeichnung**

-----  
**Projektbeschreibung**

**Rechtsform** .....

**Investitionszeitraum**  
Beginn der Investition: ..... Ende der Investition: .....

**Vorsteuerabzugsberechtigung** ja  nein   
Die nachstehenden Kosten enthalten die Umsatz-/Mehrwertsteuer ja  nein

**Projektkosten**

Investitionskosten

bauliche Investitionen .....

Einrichtung/Ausstattung .....

sonstige .....

.....

Personalkosten

.....

.....

Sachkosten

.....

.....

Öffentlichkeitsarbeit

.....

.....

**geplante Gesamtkosten** .....

**Projektfinanzierung**

beantragte Förderung im Sonderförderungsprogramm

Naturschutzgebiets-Naturparkregion Tiroler Lech .....

Eigenmittel .....

Eigenleistung .....

Fremdmittel .....

sonstige beantragte Förderung (EU, Bund,  
Land, Gemeinde(n), sonst.) .....

sonstige Finanzierung .....

Summe: .....

**Bankverbindung**

Institut ..... BLZ ..... Konto-Nr. .... lautend auf .....

### Programm-Leitmaßnahme:

- |  |                       |
|--|-----------------------|
| A Themenwege, Rad- und Wanderwege  | <input type="radio"/> |
| B Energiebezogene Umweltvorhaben   | <input type="radio"/> |
| C Europäisches Burgenmuseum  | <input type="radio"/> |
| D Vermarktung von Produkten der Naturschutzgebiets- bzw. Naturparkregion   | <input type="radio"/> |
| E Lechtal-Fenster  | <input type="radio"/> |
| F Marke Tiroler Lechtal – Naturschutzgebiet-Naturpark Tiroler Lechtal      | <input type="radio"/> |
| G Attraktivierung der Wintersaison   | <input type="radio"/> |
| H Unterstützung für kleine Beherbergungsbetriebe und Privatzimmervermieter | <input type="radio"/> |
| I Sonderprogramm für die Seitentäler                                       | <input type="radio"/> |
| J Landschaftserhaltungsmodell Außerfern                                    | <input type="radio"/> |
| K Lebensraumsicherung durch Bildung  | <input type="radio"/> |
| L Mobilitätsmanagement   | <input type="radio"/> |
| nicht zuordenbar   | <input type="radio"/> |

### Hinweis

Zur Programm-Leitmaßnahme H ist auch das entsprechende Ergänzungsblatt vollständig auszufüllen. Dieses Ergänzungsblatt bildet einen integrierten Bestandteil des Förderungsansuchens.

### Einverständniserklärung

Der Förderungswerber versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und nimmt die Richtlinie des Sonderförderungsprogrammes für die Naturschutzgebiets- bzw. Naturparkregion Tiroler Lech – insb. die dortigen Datenschutzbestimmungen sowie das Merkblatt zur Leitmaßnahme H - verbindlich zur Kenntnis. Er erklärt sich zu weiteren Auskünften bereit und ist sich bewusst, dass der Antrag erst nach Vorliegen sämtlicher benötigter Unterlagen einer Förderungsentscheidung zugeführt werden kann.

Der Antragsteller bestätigt ausdrücklich, dass mit der antragsgegenständlichen Maßnahme zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht begonnen worden ist.

Privatwirtschaftliche Unternehmen bestätigen außerdem, dass gegen sie kein Insolvenzverfahren und kein Verfahren zum Ausschluss der Gewerbeberechtigung anhängig sind sowie kein Konkursverfahren mangels Deckung der Kosten abgewiesen worden ist.

Unrichtige Angaben haben die Rückforderung der Förderung zur Folge!

Insbesondere wird weiters auf die „de-minimis-Klausel“, Pkt. 13 Abs. 1 der Richtlinie für das Sonderförderungsprogramm für die Naturschutzgebiets- bzw. Naturparkregion Tiroler Lech hingewiesen.

Der Förderungsnehmer ist verpflichtet, alle Ereignisse, die die Durchführung der geförderten Projekte verzögern oder unmöglich machen, der Förderstelle unverzüglich mitzuteilen. Weiters sind alle Umstände, die eine Abänderung gegenüber dem Förderungsansuchen oder vereinbarten Auflagen bzw. Bedingungen bewirken können, unverzüglich anzuzeigen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift des Antragstellers

## Anhang: Liste der Unterlagen

	nicht nötig	liegt bei	Nach- reichung
Nähere Angaben zum Antragsteller, das Projekt und die erwarteten Auswirkungen		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
genaue Projektkostengliederung – Kostenvoranschläge		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nachweis der Finanzierung		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kopie von Förderungsansuchen bei anderen Förderstellen (Bund, Land, Gemeinden, etc.) und deren Genehmigung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
erforderliche behördliche Genehmigungen (z.B. Baubescheid inkl. Baupläne, natur- / wasserrechtliche Genehmigungen, gewerbebehördliche Betriebsanlagengenehmigung, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Satzungen (Vereinsstatuten, Gesellschaftsverträge etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Registrierungsnachweis für die Privatzimmervermietung und die privaten Ferienwohnungen durch die Gemeinde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vereinsnummer (Amtsbestätigung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bestätigung des Finanzamtes, dass der Projektträger nicht steuerlich erfasst und daher nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
bei erwerbswirtschaftlichen Projekten:			
Kopie der Gewerbeberechtigung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Auszug aus dem Firmenbuch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahresabschlüsse der letzten beiden Geschäftsjahre	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Darüber hinaus können weitere projektbezogene Unterlagen von der jeweiligen Förderstelle angefordert werden.